



# Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2249

Dienstag, 5. November 2024



## Demokratie ist eine Party

### Partizipation leicht gemacht

# Partizipation und Demokratie

Karl-Friedrich (10), Leo (10), Dana (10), Mark (11), Elias (11) und Erik (10)



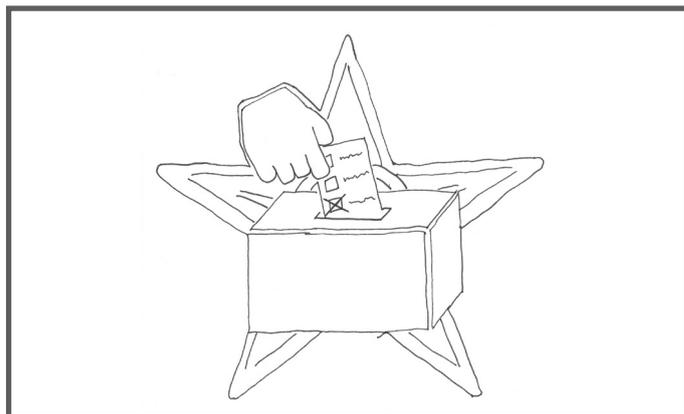
**Was können wir in einer Demokratie entscheiden? Was zeichnet eine Demokratie aus?**

Wir können entscheiden, was wir zu Hause essen, und in der Schule können wir unser Wahlfach aussuchen. Ebenfalls können wir eine Schule wählen, die zu uns passt. Mit unseren Eltern können wir entscheiden, wohin wir in den Urlaub fahren. Das war nicht immer so. Zum Beispiel gab es unter kommunistischen Regimen, wie der DDR, keine Reisefreiheit. Nur bestimmte Personen mit spezieller Erlaubnis durften das Land verlassen. Was hat das jetzt aber mit Demokratie und Partizipation zu tun?

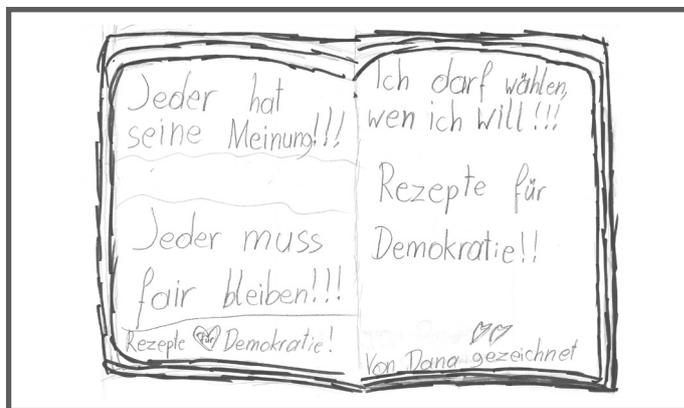


**Die Menschen haben ein Recht zu erfahren, was in der Politik passiert.**

Jede:r hat Rechte. Alle müssen erfahren, was in der Politik los ist. Jede:r darf in der Demokratie mitbestimmen. Alle dürfen ihre Meinung äußern. Meinungsfreiheit und Wahlrecht sind gute Zutaten in der Demokratie. Demokratie sollte man schätzen, denn man kann seine Ideen dazu geben und wählen. Politiker:innen sollten die Meinung anderer anhören und sie durchsetzen, wenn sie gut ist, also genug Unterstützung hat. Die Politiker:innen sollten sich für die Bürger:innen einsetzen und nicht tatenlos zusehen. Die Presse sollte das Recht haben, über die Wahrheit und die Taten der Politiker:innen zu schreiben und sie nicht mit Lügen zu überdecken. Das Recht zu demonstrieren hat jeder. Sogar ein Baby hat dieses Recht.



In der Demokratie haben die Menschen das Recht zu wählen.



für einen besseren  
Morgen:

DEMOKRATIE



# Was ist Vielfalt?

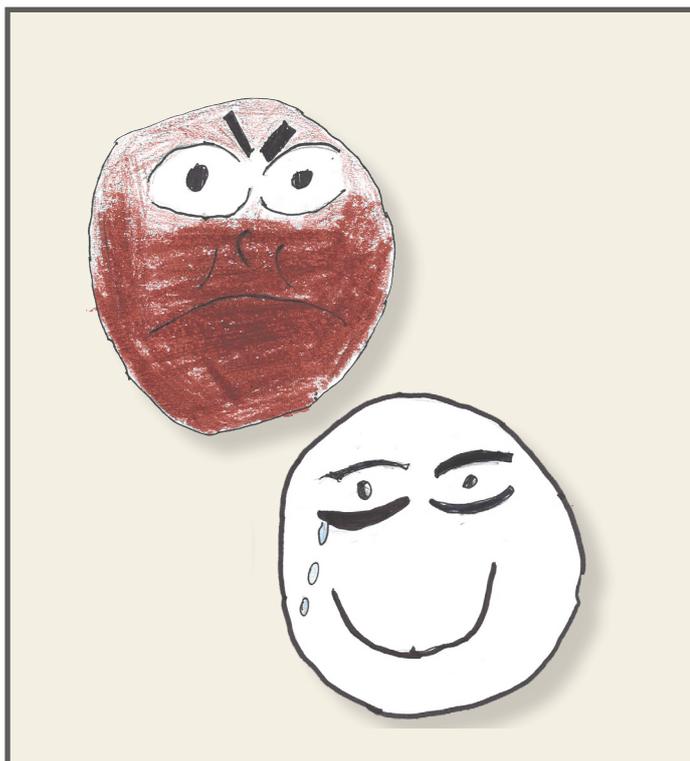
Florian (10), Paulo (10), Mingzhe (11), Emelie (10), Timo (10) und Daniel (11)



**Bei uns geht es heute um Vielfalt. Es geht hier auch darum, dass man zusammenhält, das ist wichtig für uns alle, deshalb solltest du diesen Artikel lesen!**

Vielfalt ist, wenn es von etwas viel oder von etwas eine große Auswahl gibt. Bei uns geht es heute aber um die Vielfalt der Menschen. Jeder Mensch ist verschieden und einzigartig. Wir sind andersartig, aber gleich viel wert. Die Vielfalt ist wichtig, denn ohne Vielfalt wäre das Leben langweilig, weil alle Menschen gleich wären. Die Vielfalt ist wie ein Puzzle aus verschiedenen Menschen: wenn ein Mensch fehlt, dann ist das Puzzle kaputt. Wenn ein Mensch aus unserer Gemeinschaft ausgeschlossen wird, dann ist unsere Gemeinschaft nicht mehr komplett.

Aber was macht uns eigentlich vielfältig? Unsere Hobbys, Interessen, Persönlichkeiten, Geschmäcker, Kultur, Herkunft, Religion ... Was ist ein Klebeband für unsere Gemeinschaft? Wenn man will, dass ein Puzzle zusammenhält, dann klebt man es zusammen. Wenn man möchte, dass unsere Gemeinschaft zusammenhält, braucht man auch ein Klebeband, das sind zum Beispiel Freundschaft, Liebe, Respekt, Verständnis, Regeln, ... Jeder Mensch ist ein Teil vom Puzzle, egal wie die Person ist. Auch DU!



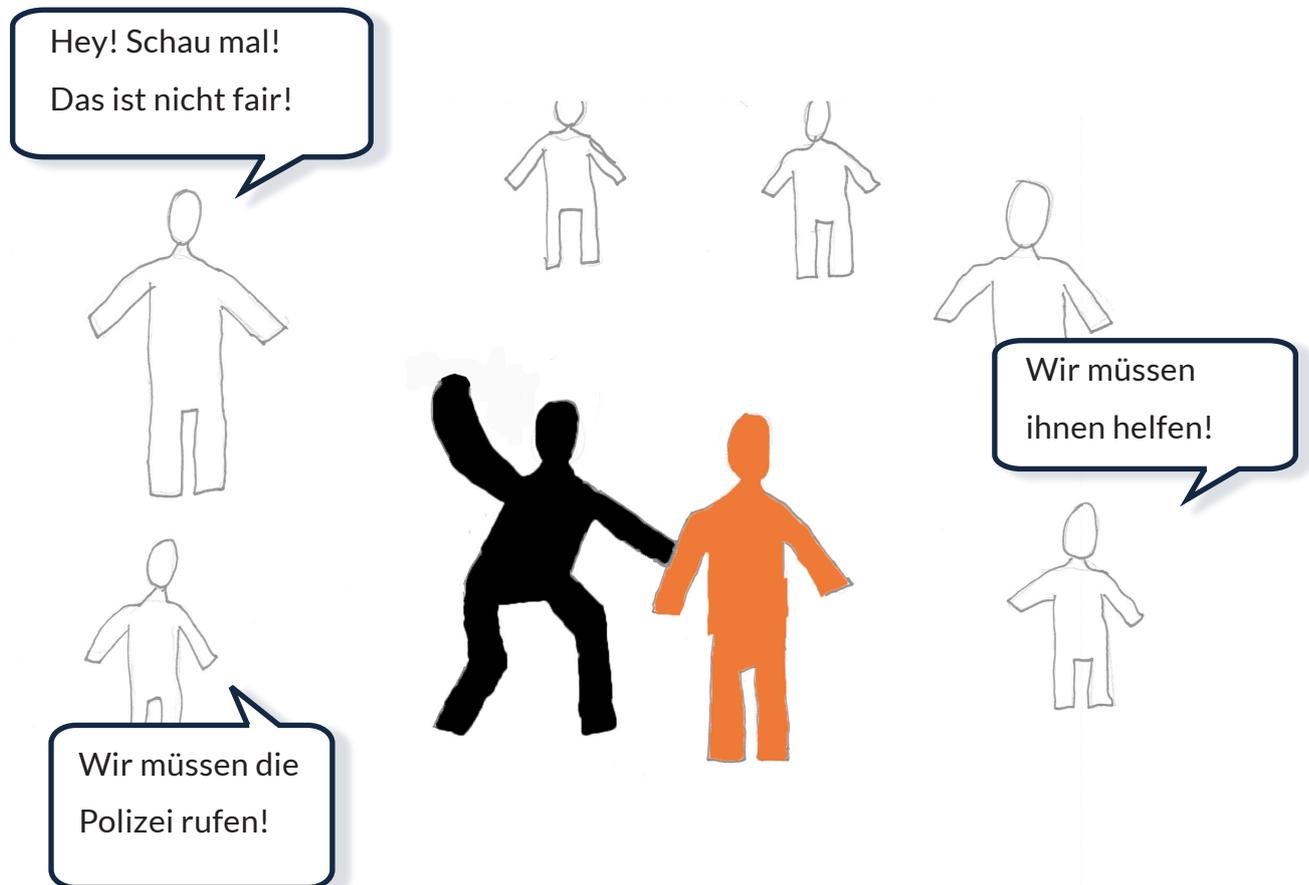
Auch unsere Gefühle machen uns vielfältig. Manchmal ist man wütend, manchmal gerührt, manchmal traurig.

Auch das Geschlecht macht uns vielfältig!



# Zivilcourage

Leopold (10), Christopher (10), Vincent (10), Leonie (11), Fabian (10)  
und Jakob (10)



**In diesem Artikel erklären wir, wann und wo man Menschen helfen kann.**

Zivilcourage – was heißt das? Zivilcourage ist, wenn man anderen in Not hilft! Zum Beispiel: sich gegen Mobbing einsetzen, verletzten Personen helfen, Leute unterstützen. Zivilcourage ist freiwillig.

**Zivilcourage ist wichtig, aber warum?**

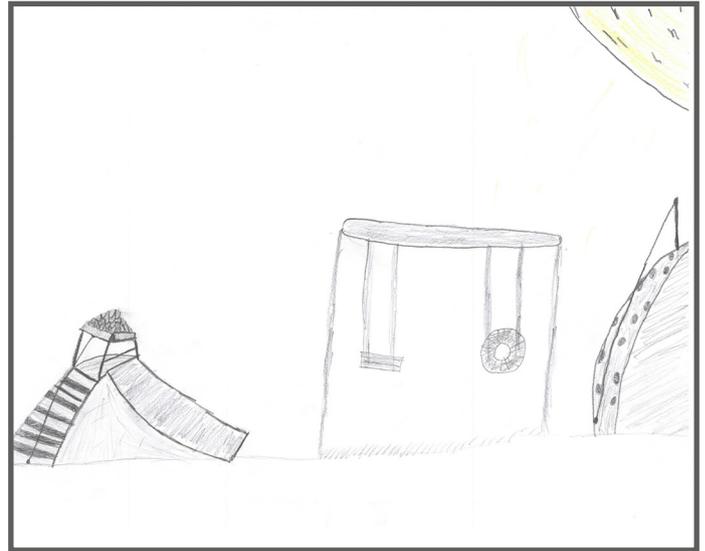
Es ist sehr wichtig, viele Menschen werden dann glücklich sein. Es ist sehr wichtig, wenn man zusammenhält! Erstens ist es ein schönes Gefühl, anderen zu helfen. Außerdem kann immer

etwas zurückkommen: zum Beispiel ein Dank, Geschenke oder neue Freundschaften.

**In welchen Situationen brauchen andere, dass wir uns für sie einsetzen?** Bei Mobbing können wir uns einsetzen für andere Menschen. Oder dass Menschen zum Beispiel nicht geschlagen werden! Bei Unfällen können wir unterstützen, indem wir die Rettung rufen oder nachfragen, was passiert ist! Auf dem Spielplatz, im Unterricht, im Bus, sogar in Ge-

schäften, eigentlich überall kann es passieren, dass Leute Zivilcourage brauchen.

**Wie kann ich Zivilcourage zeigen? Was muss ich dabei beachten?** Zivilcourage heißt Hilfe holen! Gerade wenn man noch jünger ist, sollte man nicht einfach in Situationen hineinplatzen. Am besten immer in einer Gruppe bleiben oder Erwachsene zu Hilfe holen! Am besten auch Einsatzkräfte holen, zum Beispiel die Rettung und die Polizei! Opfer unterstützen, wie etwa mit der Person reden und sie aus der Situation holen!



Überall, wo Menschen zusammenkommen, kann es Zivilcourage brauchen, zum Beispiel auch am Spielplatz.

### Zivilcourage ist uns wichtig:



# Diskriminierung ist ein Problem!

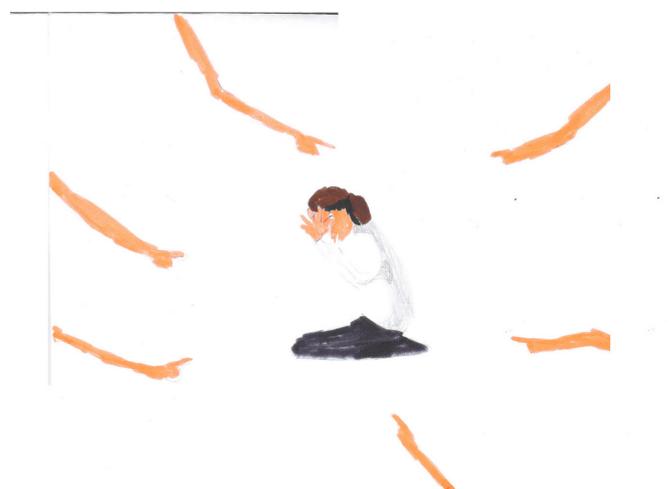
Julian (10), Thomas (10), Musa (10), Alexander (10), Nicolas (10), Ines (10)  
und Sophia (10)



**Was ist Diskriminierung? Wir erklären es in diesem Artikel.**

„Eine Diskriminierung ist eine beleidigende, herabwürdigende Behandlung eines oder mehrerer Menschen.“ Häufig passiert das durch falsche Informationen über die betreffenden Personen. (Diese Informationen sind aus dem Buch „Politiklexikon für junge Leute“ von Reinhold Gärtner.) Wenn wir an Diskriminierung denken, fällt uns folgendes ein: Schimpfwörter, Rassismus, Gewalt, Leute schlecht machen und ausschließen.

Bestimmte Merkmale wie zum Beispiel Spra-



Ein Beispiel für Diskriminierung – ein Kind, das von anderen beleidigt und gemobbt wird.

che, Aussehen, Hautfarbe, Religion, Herkunft,.. können zu Diskriminierung führen. Aber das passiert nicht automatisch. Wenn sich Menschen treffen, die sich noch nicht kennen, und es gibt Unterschiede zwischen ihnen, kann es Vorurteile geben. Wegen bestimmter Merkmale haben Menschen also Meinungen über andere Menschen, die sie vielleicht gar nicht kennen. Wenn diese Menschen dann schlechter behandelt werden, ist das Diskriminierung.

Die Auswirkungen: Es gibt unterschiedliche Formen und Ebenen von Diskriminierung. Die

Auswirkungen sind meistens z. B. schlechtere Jobchancen, schlechtere Noten, keine Eintrittspreise auf Partys. Dadurch bekommt man oft schlechte Gefühle. Daher schwänzen manche Kinder die Schule. Oft erzählen die Kinder das ihren Eltern nicht. Opfer fühlen sich machtlos, minderwertig und ausgegrenzt.

Was hilft dagegen? Da es in einer Demokratie wichtig ist, dass jeder gleiche Rechte hat und dass jede Stimme zählt, sollte es keine Diskriminierung geben.



Unterdrückung ist Diskriminierung



# Impressum

**Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:**  
Parlamentsdirektion

**Grundlegende Blattrichtung:** Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.

**Werkstatt Partizipation**

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

[www.demokratiewerkstatt.at](http://www.demokratiewerkstatt.at)



Parlament  
Österreich

1A, Gymnasium und Realgymnasium Kollegium  
Kalksburg, Promenadeweg 3, 1230 Wien

